

Kapellstrasse 1
5610 Wohlen
Telefon
Fax
E-Mail
Internet

056 619 92 05
056 619 91 80
gemeinderat@wohlen.ch
www.wohlen.ch

Einwohnerrat

5610 Wohlen AG

012

17. September 2012

Bericht und Antrag 12102

Erweiterung des Gemeindeverbandes Bevölkerungsschutz und Zivilschutz der Region Wohlen, namentlich des RFO Wohlen und der Regionalen Zivilschutzorganisation Wohlen; Anpassung der Satzungen

Sehr geehrte Frau Präsidentin
Sehr geehrte Damen und Herren

1. Einleitung

Der Gemeindeverband Bevölkerungsschutz und Zivilschutz der Region Wohlen, namentlich des RFO Wohlen und der Regionalen Zivilschutzorganisation Wohlen, ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes. Dem Verband gehören die Einwohnergemeinden Büttikon, Dintikon, Uezwil, Villmergen, Waltenschwil und Wohlen an.

Es ist vorgesehen, dass die Gemeinden Dottikon und Hägglingen dem Gemeindeverband per 1. Januar 2014 beitreten. Die Gemeinderäte der Verbandsgemeinden befürworten diese Erweiterung. Folglich sind die Satzungen des Gemeindeverbandes anzupassen.

Die angepassten Satzungen erwachsen in Rechtskraft und erlangen somit erst dann Gültigkeit, wenn sämtliche bisherigen Verbandsgemeinden sowie die beitretenden Gemeinden Dottikon und Hägglingen diesen zugestimmt haben. Das dafür zuständige Organ ist die Gemeindeversammlung beziehungsweise der Einwohnerrat.

2. Ausgangslage

Die bestehenden Strukturen des Bevölkerungsschutzes, insbesondere des Zivilschutzes, sind in den nächsten Jahren aufgrund gestiegener Anforderungen und anders definierten Parametern teilweise anzupassen.

- Auf Bundesebene ist im Entwurf des Berichts des Bundesrates vom 9. November 2011 „Strategie Bevölkerungsschutz und Zivilschutz 2015+“ festgehalten, dass künftig standardisierte Leistungsaufträge für die Zivilschutzorganisation ZSO durch den Bund vorgegeben werden. Diese Leistungsaufträge können nur durch grössere Zivilschutzorganisationen erfüllt werden.
- Die Mannschaftsbestände sinken unter anderem aufgrund der demografischen Entwicklung stetig. Auch die Kaderrekrutierung wird immer schwieriger.

3. Vorgehen

Entsprechend der Ausgangslage wurden seitens der Zivilschutzorganisation verschiedene Arbeitsgruppen eingesetzt mit dem Auftrag, die Möglichkeiten einer allfälligen Fusion zu durchleuchten und die Grundlagen für eine künftige, grössere Bevölkerungsschutzregion auszuarbeiten.

Die Zivilschutzorganisationen Maiengrün und Lenzburg haben Fusionsgespräche aufgenommen. Die Mehrheit der Gemeinden der ZSO Maiengrün, welcher heute Brunegg, Dottikon, Hägglingen, Hendschiken und Othmarsingen angehören, wird sich der ZSO Lenzburg anschliessen. Die Gemeinden Dottikon und Hägglingen befinden sich im Einzugsgebiet der Gemeinde Wohlen. Bereits heute pflegen diese Gemeinden in verschiedenen Bereichen die Zusammenarbeit. Insbesondere die Blaulichtorganisationen sind gemeindeübergreifend tätig (Dottikon: Regionalpolizei, Feuerwehr / Hägglingen: Regionalpolizei). Eine weitere Zusammenarbeit im Bereich des Bevölkerungsschutzes ist deshalb sinnvoll und drängt sich auf.

4. Ziele

In Bezug auf den Beitritt der Gemeinden Dottikon und Hägglingen zum Gemeindeverband Bevölkerungsschutz und Zivilschutz der Region Wohlen wurden folgende Ziele gesetzt:

- Einhaltung der gesetzlichen Vorgaben im Bevölkerungsschutz für alle Einwohnerinnen und Einwohner.
- Langfristige, zukunftsorientierte Lösung, die auch die personellen Engpässe behebt.
- Finanzielle Entlastung mit Erfüllung der gesetzlichen Vorgaben.
- Kongruenz im Einsatzgebiet zu den Blaulichtorganisationen, namentlich Regionalpolizei und Feuerwehr.
- Einsatzgebiet Regionales Führungsorgan RFO deckungsgleich zur Zivilschutzorganisation ZSO.

Es ist vorgesehen, dass die erweiterte Zivilschutzorganisation Wohlen ihre operative Tätigkeit ab 1. Januar 2014 aufnimmt. Das Jahr 2013 soll dazu genutzt werden, die Umsetzungsmassnahmen ohne Zeitdruck vorzubereiten. Die involvierten Einwohnergemeinden werden die Vorlage deshalb im Herbst 2012 ihren zuständigen Legislativorganen (Gemeindeversammlung bzw. Einwohnerrat) zur Beschlussfassung unterbreiten.

5. Kosten / Finanzierung

Durch die Verbandserweiterung können einige Investitionen im Bereich der Materialbeschaffung und des Anlagebaus eingespart werden. Sämtliches bisheriges Material sowie die Anlagen werden ohne Ausgleichszahlung in die Zivilschutzorganisation Region Wohlen überführt. Das Material der bisherigen Zivilschutzorganisation Maiengrün, welche zur Auflösung gelangt, wird zwischen der ZSO Wohlen und der ZSO Lenzburg aufgeteilt.

Der finanzielle Aufwand des Bevölkerungsschutzes wird infolge Nutzung von Synergien und vor allem aufgrund der grösseren Bevölkerungszahl für sämtliche Verbandsgemeinden niedriger ausfallen. Gemäss dem für das Jahr 2014 provisorisch erstellten Budget werden die Kosten anhand der Einwohnerzahlen auf die einzelnen Verbandsgemeinden verteilt und für die ZSO Wohlen auf CHF 15.90 pro Einwohner/in geschätzt. Im Vergleich dazu wird im Budget 2013 für die ZSO Wohlen von einem Betrag von CHF 17.60 pro Einwohner/in ausgegangen.

6. Schlussbetrachtung

Der Gemeinderat erachtet den Beitritt der Gemeinden Dottikon und Hägglingen zum Gemeindeverband Bevölkerungsschutz und Zivilschutz der Region Wohlen als sinnvoll. Die beabsichtigte Erweiterung bringt durchwegs für alle beteiligten Gemeinden Vorteile.

Die aufgrund der Verbandserweiterung entsprechend überarbeiteten Satzungen wurden gestützt auf die Gemeindegesetzgebung auf einen aktuellen Stand gebracht und teilweise mit neuen Sprachformulierungen redaktionell angepasst.

7. Antrag

Der Gemeinderat stellt Ihnen, sehr geehrte Damen und Herren, folgenden Antrag:

Die per 1. Januar 2014 vorgesehene Erweiterung des Gemeindeverbandes Bevölkerungsschutz und Zivilschutz der Region Wohlen, namentlich des RFO Wohlen und der Regionalen Zivilschutzorganisation Wohlen, sowie die damit verbundene Anpassung der Satzungen, sei zu genehmigen.

Freundliche Grüsse

Gemeinderat Wohlen



Walter Dubler
Gemeindeammann



Christoph Weibel
Gemeindeschreiber

Beilage

- Satzungen des Gemeindeverbandes Bevölkerungsschutz und Zivilschutz der Region Wohlen, namentlich des RFO Wohlen und der Regionalen Zivilschutzorganisation Wohlen

Geht an

- Einwohnerrat Wohlen
- Gemeinderat Wohlen
- Verbandsgemeinden ZSO / RFO Region Wohlen (Büttikon, Dintikon, Uezwil, Villmergen, Waltenschwil)
- ZSO Wohlen, Kirchplatz 2, 5610 Wohlen
- ZSO Maiengrün, Marcel Fischer, Postfach 16, 5504 Othmarsingen
- Gemeinderat 5605 Dottikon
- Gemeinderat 5607 Hägglingen
- Medien